Drei australische V8-Ikonen kommen unter den Hammer

Lead
Wenn Sie ein Fan australischer Tourenwagen sind, dann war es noch nie so wichtig, dass Sie dieser Auktion Ihre Aufmerksamkeit schenken. Denn bei der Frühjahrs-Online-Auktion von Shannons werden am 15. November drei rassige Holden versteigert.

Abgesehen von den rauen und zu allen Schandtaten bereiten „Utes“ gibt es nur eine Automobilgattung, die uns in den Sinn kommt, wenn wir an Australien denken: die feuerspeienden V8-Supercars. Heute stellen wir Ihnen drei legendäre Holden vor, die ihre Wurzeln alle im Tourenwagen-Rennsport haben. Den Anfang macht dieser grüne Holden Torana A9X SLR5000 Baujahr 1977. Wie all die Zahlen und Buchstaben vermuten lassen, handelt es sich hier nicht um einen stinknormalen Holden, sondern um ein 5,0-Liter-V8-Monster, das entwickelt wurde, um die australische Tourenwagenmeisterschaft und ganz besonders das Bathurst 1000 zu gewinnen. Der legendäre Peter Brock gewann gleich bei seinem ersten Start mit dem A9X 1977 das Hang Ten 400 in Sandown. Und obwohl der Wagen in seiner ersten Saison nicht in Bathurst gewann, dominierte er dort 1978 und 1979 das Geschehen, beim zweiten Mal sogar mit einem Rekordvorsprung von sechs Runden!

Als Nächstes haben wir einen 1990er Holden Commodore SS Gruppe A, der unser Favorit in diesem Trio sein könnte. Der kastanienbraune Wagen ist die Nummer 73 von nur 302 Exemplaren, die zur Erfüllung der Homologationsvorschriften gebaut wurden. Er verfügt über einen 5,0-Liter-V8 mit 221 PS, einzigartige SS-Leichtmetallfelgen, ein Sperrdifferential, ein spezielles Karosserie-Kit und eine Reihe anderer ausgesuchter Upgrades. Mit nur 10.676 km auf der Uhr befindet sich die rote Durif-Lackierung in einem ausgezeichneten Zustand, was auch auf die graue Stoffverkleidung und die silbernen Felgen zutrifft.

Zu guter Letzt haben wir noch diesen brutalen Holden Commodore HSV W427 von 2008 in Nitrat-Silber zu bieten. Dieser Holden wurde sparsam gefahren und hat nur 21.470 km zurückgelegt. Der W427 wurde von der GM-Tochter zur Feier des 20-jährigen Jubiläums der HSV-Homologationsspecials gebaut und wird vom 7,0-Liter-V8 aus einer Corvette Z06 mit 503 PS angetrieben. Dieses Exemplar, Nummer 58 von 427 hergestellten Fahrzeugen, wurde, wenn es nicht gerade in offener Wildbahn unterwegs war, wohl behütet in einer Garage untergebracht, Wenn Sie also auf der Suche nach Ihrer eigenen V8-Superlimousine aus Australien sind, sollten Sie sich in Shannons' Spring Timed Online Auktion am 15. November einwählen. Die eigentliche Frage ist, für welches dieser drei Aussie-Monster würden Sie sich entscheiden?

Galerie

Related auctions:

© Classic Driver. All rights reserved.